

AKTUELLE MEDIZIN

- 4 — **Report**
Mit dem Genpass zum Doktor
- 8 — **Nachgefragt**
Fuchsbandwurm – Wo ist die Gefahr am größten?
Interview mit M. Frosch, Würzburg
- 10 — **MMW-Online**
Im Kreuzfeuer der Kritik: Ärztliche Schweigepflicht
- 12 — **Leserforum**
- 16 — **Kongressbericht**
Metastasiertes Mamma-Ca.: Mit Stufenplan Lebensqualität retten
- 18 — **Kritisch gelesen**
- Cholesterinsenker schützen vor Frakturen
 - Kaffeegenuss senkt Parkinson-Risiko
 - Mehr Ballaststoffe für Diabetiker!
 - Kalk im Aortenbogen signalisiert Gefahr
 - So werden Ihre Patienten mit Schmerzen fertig
 - Gesunde zur Chirotherapie?
 - Wie man den Koronarstent sicherer offen hält
 - Morbus Crohn: Raucher riskieren Rezidiv

FORTSCHRITTE DER MEDIZIN

Schwerpunkt

Kolorektaler Karzinom

- 25 — **Entscheidend für die Prognose: Frühe Diagnose und chirurgische Sorgfalt**
Kommentar von M. Betzler, Essen
- 27 — **Vorsorge: Jährlicher Hämocculttest, alle fünf Jahre Sigmoidoskopie**
Übersicht von A. Rosenbaum et al.
- 30 — **Chemotherapie: Von der „One-drug-Show“ zur therapeutischen Vielfalt**
Übersicht von W. Kösten, Essen
- 33 — **Strahlentherapie beim Rektum-Ca.**
Übersicht von M. H. Seegenschmiedt
- 36 — **So funktioniert Evidence-Based Medicine in der Praxis**
Standpunkt von F. Porzsohl, Ulm



Abb.: Mauritius

4 Genpass für alle?

Ob ein Patient täglich zwei oder drei Tabletten von einer bestimmten Substanz benötigt, müssen Sie derzeit noch empirisch herausfinden. In Zukunft könnte ein Blick in den Genpass des Patienten genügen. Der Report zeigt, dass aus Science fiction schon bald Realität werden könnte.

8 Gefahr vom Fuchsbandwurm

Lebensgefährlich wie ein maligner Tumor ist die durch den Fuchsbandwurm übertragene alveoläre Echinokokkose. Wir haben einen Experten befragt, wie groß das Risiko der Infektion in Deutschland ist und wie man sich schützen kann.

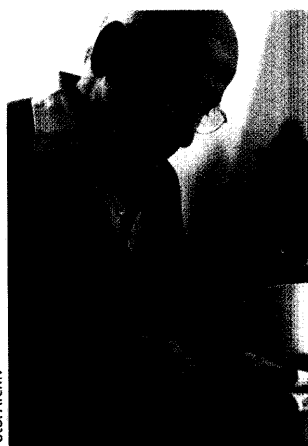


Foto: Archiv

19

Kaffee senkt Parkinson-Risiko

Gute Nachricht für Kaffeegenießer: Eine große Studie hat gezeigt, dass Koffein das Risiko einer Parkinson-Erkrankung reduziert. Möglicherweise werden Neurotransmitter günstig beeinflusst.

SCHREIBEN SIE IHRE MEINUNG!

MMW (Münchener Medizinische Wochenschrift)-Fortschritte der Medizin Heft 31-32 vom 10. August 2000

MMW-Fortschritte der Medizin
Urban & Vogel GmbH
Neumarkter Straße 43
D-81673 München
Fax: 089/4372-1420
Chefredaktion:
E-Mail: einecke@urban-vogel.de

ONLINE-TIPP

www.

- Wollen Sie wissen, mit welchem Biowetter in den nächsten Tagen zu rechnen ist? Bei <http://www.lifeline.de/wetter/> erfahren Sie die Gesundheitswetterlage für Ihre Region mit Biowetter, Ozon- und UV-Belastung sowie Pollenflugvorhersage.